

Das Leasinggeschäft

Finanzbuchhaltung Band 2 Kapitel 5 Seite 46

1 Definition

Leasing ist ein mietähnlicher Vorgang zur Beschaffung von dauerhaften Konsum- und Investitionsgütern, um gegen ein periodisches Entgelt die wirtschaftliche Verfügungsgewalt zu erlangen.

2 Beschreibung des Leasings

Rechtlicher Aspekt	Gebrauchsüberlassungsvertrag eigener Art
Ges. Grundlage	Keine besondere gesetzliche Regelung
Eigentumsübertragung	Nein, kann nach Vertragsablauf zu Eigentum werden oder bei Kaufoption erworben werden.
Anzahlung	Nein, jedoch Abschlussgebühr
Laufzeit	fest vereinbart
Kündbarkeit	nicht kündbar während Leasingdauer
Periodische Zahlung	Konstante Raten

2.1 Leasingarten

	Stellung d. Leasinggebers		Dauer d. Leasingvertrages	
	Direktes Leasing	Indirektes Leasing	Operating Leasing	Finance Leasing
Beschrieb	Hersteller od. Händler ist der Leasinggeber	Leasinggesellschaft ist der Leasinggeber	Kurze u unkündbare Grundmietzeit. Keine volle Amortisierung während erster Mietdauer	Mittel- langfristige unkündbare Laufzeit, aufgrund der Nutzungsdauer festgelegt. Objekt wird während des Leasings vollständig oder beinahe vollständig amortisiert.

2.2 Verwandte Geschäfte

Miete OR253 ff

Abzahlungskauf OR226a-m

3 Buchhalterische Varianten

- Leasinggeber bilanziert das Leasingobjekt und nimmt die nötigen Abschreibungen vor. (OR 665)
- Er Leasingnehmer verfügt über das Wahlrecht wie er das Leasinggeschäft buchhalterisch behandeln will. Er kann das Leasinggeschäft entweder
bilanzneutral oder
als **kaufähnlicher** Vorgang behandeln.

4 Konten

Leasinggeber	Art	Leasingnehmer	Art
Leasingertrag	Ertrag	Leasingaufwand	Aufwand
Anlagen	aktiv	Anlagen in Leasing	aktiv
Abschreibungen	Aufwand	Leasingverpflichtungen	passiv
Ertrag Abschlussgebühr	Ertrag		

5 Buchungsschema aus Sicht Leasingnehmer

5.1 Behandlung als bilanzneutraler Vorgang

Verbuchung Barkaufpreis	findet nicht statt
Leasingverbindlichkeiten	werden im Anhang der Bilanz ausgewiesen
Leasingaufwandsverbuchung	Leasingaufwand / Liquide Mittel
Kauf des Leasingobjektes	Anlagen / Liquide Mittel

5.2 Behandlung als Kaufähnlicher Vorgang

Verbuchung Barkaufpreis	Anlagen in Leasing / Leasingverpflichtungen
Amortisationsaufwand	Leasingverpflichtung / Liquide Mittel
Zinsaufwand	Zinsaufwand / Liquide Mittel
Abschreibungen	Abschreibung / Anlagen in Leasing
Kauf des Leasingobjektes	Anlagen / Liquide Mittel
Bei Abschluss des Leasinggeschäfts, wenn die ND ungleich Leasingdauer	Anlagen / Anlagen in Leasing

Sonderfälle beim Verbuchen der Abschlussgebühr und des Übernahmepreises

- Variante 1
- Die Abschlussgebühr wird als Leasingaufwand gebucht.
 - Der Übernahmepreis wird nach Ablauf der Leasingdauer, bei Erwerb der Anlage an das Anlagenkonto gebucht

- Variante 2
- Die Abschlussgebühr wird bilanziert und an Anlagen in Leasing / Bank gebucht.
 - Der Übernahmepreis wird Anlagen in Leasing / Leasingverbindlichkeiten gebucht.
 - Bei Übernahme der Anlage wird die Übernahmegebühr Leasingverbindlichkeiten / Liqu-Mittel verbucht.
 - Die Anlage wird mit Anlagen / Anlagen in Leasing aktiviert, dabei ist zu beachten dass als Anlagenwert der noch verbleibende Restwert im Konto Anlagen in Leasing zu aktivieren ist.
 - Als Basis für die Berechnung der Abschreibungen dient die Summe aller im Konto Leasingverbindlichkeiten verbuchten Werte

Vorteil der Variante 2 ist, dass die Übernahmegebühr bereits vom Beginn der Nutzung an abgeschrieben werden kann. **Variante zwei wird gewählt, wenn eine Übernahme der Anlage nach Ablauf der Leasingdauer sicher ist, und wenn ein bilanzieren der Abschlussgebühr in der Aufgabenstellung verlangt wird.**

6 Buchungsschema aus Sicht Leasinggeber

Der Leasinggeber muss das Leasingobjekt bilanzieren, da es sein Eigentum ist.

Verbuchung Barkaufpreis plus Übernahmegebühr	Anlagen / Liquide Mittel
Abschlussgebühr	Liquide Mittel / Ertrag Abschlussgebühr
Abschreibungen	Abschreibung / Anlagen
Übernahmepreis	Liquide Mittel / Anlagen
Leasingraten	Liquide Mittel / Leasingertrag

Wichtig:

- Verleaste Anlagen werden mit ihrem Barkaufpreis und dem zu erwartenden Übernahmepreis aktiviert.
- Die Nutzungsdauer der verleaste Anlagen entspricht der Leasingdauer.
- Die Abschreibungen werden auf dem Barpreis berechnet.

7 Berechnen von Leasingraten mit der Annuitätenformel:

$$A = z + \frac{K \cdot \left(1 + \frac{p}{100} - 1\right)}{\left(1 + \frac{p}{100}\right)^n - 1}$$

A = Annuität

z = Jahreszins vom zu tilgenden Kapital

K = zu tilgendes Kapital (Barwert zukünftiger Leasingraten)

p = Zinssatz

n = Laufzeit in Jahren